

PREGARTNER

STADTBLATT

EHEMALIGE GÜTERWEGMEISTEREI

Ein Gebäude - viele Ideen?

Das Gebäude, welches dem Altstoffsammelzentrum und dem Zeughaus der Feuerwehr Pregarten vorgelagert ist, steht im Besitz der Stadtgemeinde Pregarten. Ideen zur sinnvollen Weiternutzung werden gesucht.

Vor vielen Jahren wurde dieses Bürogebäude durch die Güterwegmeisterei genutzt. Danach stand es einige Jahre als Unterkunft für Asylsuchende zur Verfügung, auch einige kleinere Firmen haben hier immer wieder manche Räumlichkeiten genutzt. Derzeit befindet sich ein Fischverarbeitungsbetrieb im Gebäude und einige Kellerräume stehen örtlichen Vereinen als Lagerplatz zur Verfügung. Eine nachhaltige Nutzung des Gebäudes inklusive einer umfassenden Sanierung stehen heran. Ideen hierzu sind erwünscht, so könnten beispielsweise Notwohnungen für junge Menschen, Frauen oder Familien, die kurzfristig eine Überbrückungsunterkunft benötigen, eingerichtet werden. Andere Städte (z.B. Freistadt) zeigen, dass der Bedarf hierfür leider steigt. Aber auch andere Vorschläge können jederzeit eingebracht werden.

Alexander Skrzipek | Vizebürgermeister



LEHRLINGE

Weniger Angebot als
stellensuchende Lehrlinge!
Mehr auf **Seite 2**

VEREINE UNTERSTÜTZEN

Vereinsförderungen für 2026 konnten
gesichert werden!
Mehr auf **Seite 3**

1. MAI - FEIER

Maikundgebung SPÖ Bezirk Freistadt
in Kefermarkt
mehr auf **Seite 12**

Schwierigere Aussichten für Lehrlinge im Land

Auch im „Lehrlingsbundesland Nr.1“ schlägt die schwierige Situation am Arbeitsmarkt auf die Lehrlinge durch: Weniger Angebot trifft auf mehr stellensuchende Lehrlinge. Abhilfe könnte ein Modell bringen, das lehrlingsausbildende Betriebe belohnt und gemeinsam von allen Unternehmen getragen wird.

Die aktuellen Zahlen des AMS Oberösterreich für Februar 2026 zeigen eine besorgniserregende Entwicklung: Die Situation für Lehrstellensuchende verschlechtert sich deutlich. In ganz Oberösterreich ist die Zahl der sofort verfügbaren Lehrstellensuchenden im Vergleich zum Vorjahr um massive 23,6 % gestiegen. Gleichzeitig bricht das Angebot ein: Die Zahl der sofort verfügbaren offenen Lehrstellen sank landesweit um rund 22 %. Auch bei uns im Bezirk Freistadt ist dieser Trend spürbar, wo die Zahl der Lehrlinge im Vergleich zum Vorjahr um 5% auf aktuell 609 zurückgegangen ist.



Lehrling Elias Dorninger aus Pregarten

Ein Hauptgrund ist die schwierigere wirtschaftliche Lage, weshalb Betriebe im Zweifel weniger Lehrlinge aufnehmen. Abhilfe könnte ein Vorschlag der Arbeiterkammer Oberösterreich bringen: Alle Unternehmen, die Fachkräfte benötigen zahlen gemeinsam in einen Lehrlingsfonds ein und wer tatsächlich Lehrlinge ausbildet erhält Geldmittel aus diesem Fonds. Denn tatsächlich bleiben auch nicht alle Lehrlinge im Ausbildungsbetrieb. Eine gute Lehrlingsausbildung bedeutet für verantwortungsvolle Unternehmen auch Kosten und Aufwand. Deshalb sollen jene, die für gute Lehrlings-Ausbildung sorgen, mit Geldmitteln aus dem Lehrlingsfonds belohnt werden. Das hilft den Lehrlingen und den ausbildenden Unternehmen.

In anderen Teilen der Welt gilt unser Lehrlingsausbildungsmodell mit der Zusammenarbeit von Unternehmen und Berufsschulen als vorbildlich. Jetzt geht es darum, dass dieses System gestärkt wird, um die aktuelle Wirtschaftsflaute nicht zu einem Ausbildungsproblem für die Facharbeiter:innen von morgen werden zu lassen. Der SPÖ-Landtagsklub hat die Forderung der Arbeiterkammer jedenfalls in den Oö. Landtag eingebracht, wo diese jetzt weiter beraten wird.



Andreas Ortner | Ersatz-Gemeinderat

WAS WIR FORDERN:

Lehrlinge von heute sind Facharbeiter:innen von morgen!
Nur qualitätsvolle Lehre sichert beste Ausbildung!
Verantwortungsvolle Lehrbetriebe verdienen Fairness!

VORZEIGEBETRIEB IN PREGARTEN

Die Baufirma **Singer** hat bereits seit 1955 **166 Lehrlinge** ausgebildet. **Aktuell** werden **12 Lehrlinge** (Burschen und Mädels) ausgebildet. Folgende **Lehrberufe** bietet die Firma Singer an: Hochbau, Bautechnische Zeichner:in, Lagerlogistiker:in und die Doppellehre Hoch- & Betonbauer:in.



BUNTE VEREINSWELT

Unterstützung für Vereine sicher gestellt

Der für die Vereinsangelegenheiten zuständige Ausschuss hat unter meiner Führung in intensiven Beratungen einen einstimmigen Vorschlag für die Vereinsförderungen erarbeitet. Das Ergebnis kann sich sehen lassen, denn beinahe alle Anträge der Vereine konnten positiv behandelt werden.

Immerhin kann den meisten Vereinen **dieselbe Betragshöhe wie im Vorjahr** für 2026 zugesagt werden. Somit kann die **wertvolle Arbeit aller Ehrenamtlichen und Freiwilligen** weiterhin gut unterstützt werden. Einige wenige Vereine können sogar mit einer Erhöhung ihrer Subvention rechnen. Hierbei legte der Ausschuss einmal mehr einen **großen Wert auf unsere Sportvereine**, denn diese können mit einer angemessenen Steigerung der Geldmittel bedacht werden. Die Aufrechterhaltung der Sportstätteninfrastruktur ist finanziell herausfordernd und stellt die Basis für die tolle Sportvereinsarbeit dar, welche insbesondere für unsere Jugend geleistet wird.

Bei den diversen **Jahreshauptversammlungen der Vereine** konnten diese ihre erfreulichen und erfolgreichen Rückblicke auf das vergangene Vereinsjahr ziehen. Eines wird dabei klar: die Fördergelder sind gut angelegt!



Alexander Skrzipek | Vizebürgermeister



JHV des MV-Pregarten im Gh Postl am 6. Jänner – Gratulation dem neuen Obmann Simon Steininger!



JHV der FF Selker im Zeughaus/Selker am 31. Jänner – Danke für die wertvolle Arbeit, die ihr leistet!



JHV der Volkstanzgruppe Selker-Pregarten am 1. März in der Bierbuschenschank Eder-Bräu – Danke an Obmann Florian Leitner und seinem Vorstandsteam für das Engagement bei unzähligen Veranstaltungen in Pregarten



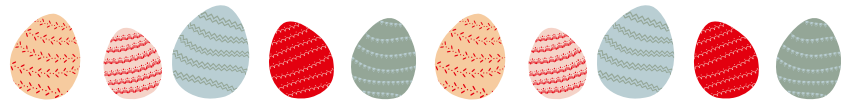
18. Pregartner Pflanz- & Gartlerkirtag
Am **25. April 2026** von **8–17 Uhr** verwandelt sich das **Parkgelände** rund um die **Stadtpfarrkirche Pregarten** wieder in ein **Paradies** für **Gartenliebhaber!**



MOSTKOST PREGARTEN
26. APRIL 2026

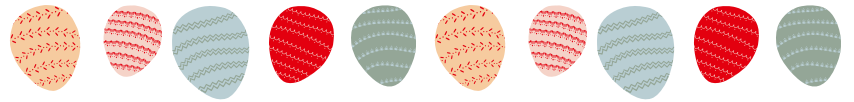
Bei Familie Lengauer
volgo "Grüber in Burbach"
Burbach 1, 4230 Pregarten





FROHE OSTERN WÜNSCHT DAS
TEAM DER SPÖ PREGARTEN

In der Karwoche sind Mitglieder der SPÖ Pregarten wieder in Pregarten unterwegs und verteilen regionale Ostereier!



Wieviele Eier sind auf dem Bild zu sehen?



GOOD NEWS

NEUER STEG IN SILBERBACH

Beim **Zugang** von **Silberbach** in das **Feldaisttal** wurde ein **neuer Steg** errichtet. Der sichere **Abgang** aus der Siedlung in unser wunderschönes Aisttal ist nun **gewährleistet**.



50 JAHRE JUBILÄUM

13. - 14. JUNI 2026

**Pfadfindergruppe
Pregarten**

ALLE INFOS AUF UNSERER WEBSITE



SCAN MICH
SAVE THE DATE

**Wir feiern unser 50-jähriges
Jubiläum & laden herzlich ein:**

13. JUNI 2026

Regionalspiel & Regionalabenteuer ab 08:00 Uhr
anschließend „Pfadfinder and Friends“- Fest, auf der hinteren Aistwiese

14. JUNI 2026

Festakt & Frührschoppen ab 10:00 Uhr
im Pfarrzentrum Pregarten

**PFADFINDERGRUPPE
PREGARTEN**



PFADIS_PREGARTEN

WWW.PFADFINDER-PREGARTEN.AT



Auf **Bitte** von **Bewohner:innen** des Ortsteils **Hainberg** wurden durch die SPÖ-Pregarten zwei Plakatständer mit dem Hinweis auf die „**30er-Geschwindigkeitsbeschränkung**“ ebendort aufgestellt.



Die Pregartner **Stellungspflichtigen** des Jahrgangs 2008 wurden am 22. Jänner von der Stadtgemeinde **ins Sapori Tricolore eingeladen**. Bgm Fritz Robeischl und **VzBgm Alexander Skrzypek** konnten sich mit den jungen Männern **austauschen** und auch einige Tipps für die Entscheidung „**Grundwehrdienst oder Zivildienst**“ geben.



Rockaroas der **VTG-Pregarten** im Gh Postl am 17. Jänner – ein schöner Abend mit viel Tanz und Unterhaltung!



Der aktuelle **Kinderbetreuungsatlas** der **Arbeiterkammer OÖ** zeigt einmal mehr, dass sich die jahrelange, beharrliche SPÖ-Forderung nach einer umfassenden, familienfreundlichen und hochqualifizierten Kinderbetreuung in Pregarten ausgezahlt hat. **Die Stadtgemeinde Pregarten erreichte ein „1A+“!**

MTB-Saison der Naturfreunde

Die **Mountainbike-Ausfahrten** der **Naturfreunde** Ortsgruppe Pregarten Wartberg sind auch **2026** wieder fixer Bestandteil der regionalen MTB-Community. **Jeden Dienstag, ab 14. April**, treffen sich begeisterte Bikerinnen und Biker, um gemeinsam die schönsten Touren der Region zu erkunden.

Die **Naturfreunde** Dienstagsausfahrten stehen für sportliche Aktivität, Naturgenuss und geselliges Beisammensein. Egal ob ambitionierte Fahrer:innen oder gemütliche Genussbiker:innen – bei uns findet jede:r die passende Gruppe.



Alle **MTB-Gruppen** sind unter **www.pregarten.naturfreunde.at** zu finden. **Neu ab 2026** E-Bike Gruppe!

Ablauf der Ausfahrten:

Treffpunkt: Vorplatz der Mittelschule Pregarten.

Startzeit: 17:30 Uhr (Juni und Juli 18 Uhr)

Fahrzeit: rund 2 Stunden

Danach gemütlicher Ausklang im Gasthaus

Du möchtest die **Zukunft** von **Pregarten mitgestalten**? Dann werde Teil des Teams der **SPÖ Pregarten!**



Melde dich bei **Alex unter** skrzypek@gmx.at

Pregarten anno dazumal

Freizeitgestaltung in Pregarten anno dazumal. Wie lebten unsere Vorfahren? So manche Alltagserlebnisse unserer Großeltern, Eltern, Nachbarn oder Vereinskolleginnen wurden auf Schwarzweiß-Bildern festgehalten. Andreas Prandstötter hat auch für diese Ausgabe des Pregartner Stadtblattes wieder ein Foto ausgesucht und bittet um Infos dazu. Wir freuen uns über ihre Rückmeldungen.

WER IST HIER ZU SEHEN?



Das **heutige Bild** zeigt (vermutlich Mitte der 1970er-Jahre in Pregarten) eine **Bahnpartie** der ÖBB um **Bahnmeister Gottfried Siegl**.

Wer sind die anderen drei Männer?



RÜCKBLICK AUSGABE 4/2025

Das Bild in der **letzten Stadtblatt-Ausgabe 4/2025** zeigte die Kinderriege des **Deutsch-völkischen Turnvereins Prägarten 1928**. Dieser frühe Turnverein Pregartens bestand von 1900 bis 1940. Leider hat uns niemand zu den 23 Abgebildeten kontaktiert.

Manfred Lehner aus Grünbichl hat uns zum Bild in der Ausgabe 3/2025 noch rückgemeldet – **danke!**



WENN SIE JEMANDEN ERKENNEN:

Hinweise bitte an **Andreas Prandstötter** über **SMS 0650/4643796** oder **E-Mail** an a.prandstoetter@linzag.at.

Ihre Rückmeldungen geben wir in einer der nächsten Ausgaben bekannt (nur wenn sie das wollen). Wir freuen uns auch über alte Fotos von Ihnen.



Impressum: „Pregartner Stadtblatt“, gegründet als „Pregarten im Brennpunkt“ - „Pregartner Marktblatt“. Medieninhaber & Herausgeber: SPÖ Pregarten, pA Alexander Skrzipek, Pregartsdorf 53, 4230 Pregarten. Redaktion: Klaus Pachner. Layout: Julia Danner. Druck: Gutenberg-Werbering GmbH, Linz. Grundlegende Richtung: Sozialdemokratisch, Information über Gesellschaft, Kultur und Politik in Pregarten und Umgebung. Fotos: privat.



V.l.n.r.: ErsGR Kons. Andreas Prandstötter, SPÖ-OÖ-Vorsitzender Martin Winkler, ErsGRin Erika Beaudin, VzBgm Alexander Skrzipek und Bundesgeschäftsführer Klaus Seltenheim



V.l.n.r.: VzBgm Alexander Skrzipek, Renate Jancuch (Lasberg), Vizekanzer Andreas Babler und Bgm Christian Gratzl (Freistadt)

BUNDESPARTEITAG DER SPÖ

Rekordbesuch beim Parteitag – ein starkes Zeichen!

Über 600 Delegierte und über 1000 Gäste waren am 7. März beim Bundesparteitag der SPÖ in Wien dabei – eine Rekordteilnehmeranzahl!

Bei guter Stimmung wurden viele Anträge und Themen zur politischen Arbeit der Sozialdemokratie beraten und beschlossen. Alle waren sich einig, es war eine gute und richtige Entscheidung, dass die SPÖ als Teil der Dreier-Koalition Regierungsverantwortung übernommen hat. Denn der Auftrag, Österreich besser und gerechter zu machen und die Lebens- und Arbeitsbedingungen im Land zu verbessern, kann nur mit einer SPÖ in der Regierung erfüllt werden. Schließlich wurde auch unser Parteivorsitzender Andreas Babler mit 81,51% wiedergewählt, ein gutes Ergebnis, das im Vorfeld von vielen Kritikern und Medien so nicht erwartet worden ist.

Alexander Skrzipek | Vizebürgermeister



Finanzminister Markus Marterbauer



Infrastrukturminister Peter Hanke



Landeshauptmann von Kärnten Peter Kaiser

Herzlichen Glückwunsch!

Obmann Manfred Wurm samt Team der Ortsgruppe Pregarten des Pensionistenverbandes gratulierten, unter anderem, folgenden Jubilaren bei einem Besuch mit einem kleinen Geschenk in Form von Aisttalern:



Frieda Dirnberger, 85. Geburtstag



Christa und Manfred Beyrer, diamantene Hochzeit



Wilhelm Röhrenbacher, 80. Geburtstag



Leopold Mitterbauer, 90. Geburtstag

Gemeinsam ins neue Jahr gestartet



Am Mittwoch, dem **7. Jänner 2026**, fand im Gasthaus Haslinger der **erste Pensionistennachmittag** des Jahres statt. **Mehr als 50 Pensionist:innen** kamen zusammen, um den ersten Pensionisten-Nachmittag des neuen Jahres in **gemütlicher Atmosphäre** miteinander zu verbringen.

Ein **besonderer Programmpunkt** war die Präsentation von **Helga Hofstadler**, mit **vielen Bildern und Erinnerungen** ließ sie die schönsten Momente des **Jahres 2025** noch einmal **lebendig** werden. Zahlreiche Aktivitäten riefen bei den Anwesenden viele schöne **Erinnerungen** hervor und sorgten für angeregte Gespräche.

Obmann Manfred Wurm nutzte diesen feierlichen Rahmen, um sich herzlich bei seinen Funktionären zu bedanken.

Ihr unermüdlicher **Einsatz** und ihre **Verlässlichkeit** machen die vielfältigen **Angebote** **des Pensionistenverbandes** erst möglich und tragen wesentlich zum starken **Gemeinschaftsgefühl** bei.

Gemütlicher Kinonachmittag



Der **4. März 2026** – Ein besonderer Nachmittag erwartete die Mitglieder des **Pensionistenverbandes** Pregarten: **34 begeisterte Filmfans** machten sich auf den Weg ins **Kino Katsdorf**, um gemeinsam den **Film** „Ein Mann namens Otto“ mit Tom Hanks in der Hauptrolle zu erleben.

Nach dem berührenden Film über Freundschaft, Vorurteile und neue Chancen im Alter, **klang der Nachmittag im gemütlichen „Cafino“ aus** – ein charmanter Ort, der mit seinem Wortspiel „Café im Kino“ die Verbindung von Film und Genuss perfekt einfängt.

Solche gemeinsamen Aktivitäten stärken nicht nur den Zusammenhalt, sondern bereichern auch unseren Alltag.

Eine Teilnehmerin

Genug ist genug: Wir holen uns, was uns zusteht.

Für ein Land, in dem Frauen fair bezahlt werden, sicher leben und Führungsverantwortung übernehmen.

Vom Wahlrecht bis zur Selbstbestimmung über den eigenen Körper: Jeder Fortschritt wurde von Frauen erkämpft. Die Geschichte zeigt, dass Gleichstellung kein Geschenk ist, sondern Ergebnis von Zusammenhalt und Einsatz.

Auch heute sind wir noch nicht am Ziel. Frauen verdienen in Oberösterreich weiterhin weniger, arbeiten häufiger in Teilzeit und leisten den Großteil der unbezahlten Care-Arbeit.

Gleichzeitig treffen Kürzungen im Sozialbereich – etwa bei Kinderbetreuung, Pflege oder Gewaltschutz – Frauen besonders stark. Statt Rückschritt braucht es Fortschritt: faire Einkommen, wirtschaftliche Unabhängigkeit und echte Aufstiegschancen in allen Bereichen.

Frauen müssen gleichberechtigt mitentscheiden und Verantwortung übernehmen.

Die neue „Marie“ unterstützt dabei: ein kompakter Frauenratgeber mit wichtigen Informationen, rechtlichen Tipps und Anlaufstellen in ganz Oberösterreich. Benannt nach der Pionierin Marie Beutlmayr steht sie für den Mut, für Gleichberechtigung einzustehen – damals wie heute.



Astrid Stitz und Erika Beaudin-Gansl vom Team der SPÖ Frauen Pregarten

Die neue **MARIE** ist da
– jetzt **kostenlos**
bestellen unter
frauen-ooe@spoe.at



SPARKASSE 
Pregarten-Unterweißenbach AG



GLAUB AN DICH

www.sparkasse.at/pregarten

Winkler wirkt.

Nutzen wir das Potenzial
unseres Bundeslandes und
stärken wir Oberösterreich
für nachkommende
Generationen.



Foto: Maybach

SPÖ

MACHEN WIR OBERÖSTERREICH MITEINANDER WIEDER ZUKUNFTSFIT.

Die schwarz-blaue Stillstandspolitik gefährdet unseren Wirtschaftsstandort und geht zu Lasten unserer Kinder und Enkelkinder. Wir sagen: Schluss damit!

Oberösterreich kann mehr. Oder besser gesagt könnte mehr. Mehr unabhängige Energie aus eigener Kraft. Mehr leistbaren Wohnraum für alle. Mehr wirtschaftliche Stärke für unsere regionalen Betriebe. Leider stehen ÖVP und FPÖ in unserem Bundesland derart auf der Bremse, dass sie dadurch die Zukunft unseres Standortes massiv aufs Spiel setzen.

SPÖ-OÖ-Vorsitzender Martin Winkler will diesen Stillstand beenden und mit dem Winkler-Plan einen wahren Wirtschaftsturbo für ein starkes Oberösterreich zünden.

MEHR WINDKRAFT.

Oberösterreich könnte reich an Energie sein. „Wir haben Wasser, Berge, Wind und Sonne. Nutzen wir das! Mit Kombikraftwerken aus Wind und Photovoltaik schaffen wir Energie aus der Region für die Region. Wenn wir zusätzlich Speichertechnologien mit diesen Hybridkraftwerken kombinieren, schaffen wir Versorgungssicherheit an 365 Tagen im Jahr“, erklärt SP-Chef Landesrat Martin Winkler. Mehr Angebot senkt den Preis und macht uns unabhängig. Konkret bedeutet das niedrigere Stromkosten, stärkere Betriebe, neue Arbeitsplätze in Oberösterreich und mehr Wertschöpfung im eigenen Land.

MEHR WOHNBAU.

Oberösterreich könnte das Bundesland des leistbaren Wohnens sein. Der Bund hat dafür die sogenannte Wohnbaumilliarde bereitgestellt. Doch fast 75 Millionen Euro an Bundesgeldern für den Wohnbau in OÖ sind bereits verloren gegangen, weil sie

vom blauen Wohnbaureferenten nicht genutzt wurden. Martin Winkler fordert: „Jede nicht genutzte Förderung bedeutet eine verpasste Wohnung und einen verlorenen Auftrag für unsere Bauwirtschaft. Wir holen das Geld nach Oberösterreich, schaffen leistbaren Wohnraum und sichern Aufträge für unsere regionalen Baufirmen.“

MEHR WIRTSCHAFT.

Auch die oberösterreichischen Gemeinden brauchen wieder Luft zum Atmen, denn dort schlägt das Herz unseres Landes: Vereine, Wirtshäuser, Feuerwehren, Handwerksbetriebe und regionale Firmen prägen den Zusammenhalt in den Orten und sorgen für wirtschaftliche Stärke im ganzen Bundesland. „Wenn wir die Umlagen an den Bundesdurchschnitt anpassen, hätten unsere Gemeinden rund 220 Millionen Euro mehr pro Jahr zur Verfügung. Dieses Geld gehört in unsere Orte, zum Beispiel in Straßen, Kindergärten und die lokale Infrastruktur. Dort wird investiert und dort entstehen Arbeitsplätze“, so Winkler.

Unser schönes Bundesland könnte so viel mehr. Mit Martin und seinem Winkler-Plan können wir dieses Potenzial ausschöpfen. Es ist klar: Oberösterreich braucht genau jetzt eine starke Sozialdemokratie. Oberösterreich braucht Martin Winkler.

Der Winkler-Plan:

Mehr über den Winkler-Plan für ein starkes Oberösterreich findest du auf www.derwinklerplan.at

Neues Gesicht im JUZ Pregarten



Verena Wolfmayr ist neue **Leiterin** im Jugendzentrum Pregarten.

ÖFFNUNGSZEITEN

Gerade Wochen

Dienstag bis Freitag 14:30 – 19:30

Ungerade Wochen

Mittwoch bis Freitag 14:30 – 19:30

Samstag: 13:00 – 19:00

Telefon: 0664 / 6145141

Bahnhofstraße 22, 4230 Pregarten

« c'est si bon » – oh, wie schön.....

Ein nostalgisches, gut durchdachtes Programm wird am Sonntag, **19. April 2026 um 19.00 Uhr** im Saal des **Pfarrheimes** - durch den **Stadtchor PregarTon**, unter neuer Leitung von Anna Dumbiotis - auf die Bühne gebracht. Solistische Darbietungen von Anna Dumbiotis und Sissi Pfann, begleitet am Klavier von Olga Frühwirth. Ebenso darf man sich auf instrumentale Gustostückerln der „Pregartner City Combo“ freuen.

Vorverkaufskarten zu 10 Euro gibt es ab Ende März bei der Sparkasse Pregarten sowie bei den Mitgliedern des Chores. (Abendkasse: 13 Euro).



Saisonauftakt Museum Pregarten

Das **Museum Pregarten** eröffnet seine **Saison 2026** am Samstag, **11. April 2026, um 15:00 Uhr** mit einer Lesung der Prähistorikerin und Autorin **Jutta Leskovar**.



Gleichzeitig startet die neue **Ausstellungsreihe „ausgelagert“**, die mit der Präsentation einiger früher Arbeiten des bekannten Pregartner **Künstlers Prof. Herbert Friedl** beginnt.

Am Sonntag, **3. Mai 2026, um 15:00 Uhr** erinnert das Museum Pregarten mit einer **Lesung** anlässlich ihres 100. Geburtstages an die **Autorin Friederike Kaltenberger**.



**Raiffeisen
Aist**



**DAS KONTO FÜR DIE
BESTE ZEIT UNSERES LEBENS**

**GRATIS
JUGENDKONTO
ERÖFFNEN
& JBL TUNE
520BT KOPFHÖRER
HOLEN!**

**MEHR WINDKRAFT.
MEHR WOHNBAU.
MEHR WIRTSCHAFT.**

Miteinander für ein starkes Oberösterreich.

1. Mai-Feier in Kefermarkt

ab 9 Uhr Eintreffen

Ortszentrum/Kirchenplatz Kefermarkt

10 Uhr Abmarsch

durch das Ortszentrum von Kefermarkt

Festveranstaltung

ESV-Halle Kefermarkt

Hüpfburg
Spielmobil
Speisen &
Getränke



Lea Eder

Junge Stimme



Christian Gratzl

Bürgermeister,

Bezirksvorsitzender



Wolfgang Gerstmayer

GPA OÖ Geschäftsführer